

Praxiswissen "Produktionslogistik" - Effiziente Planung und Steuerung der innerbetrieblichen Logistik

Modular aufgebauter Zertifikatslehrgang zum Produktionslogistiker

für Mitarbeiter und Führungskräfte in Logistik, Materialwirtschaft, Einkauf, Produktion

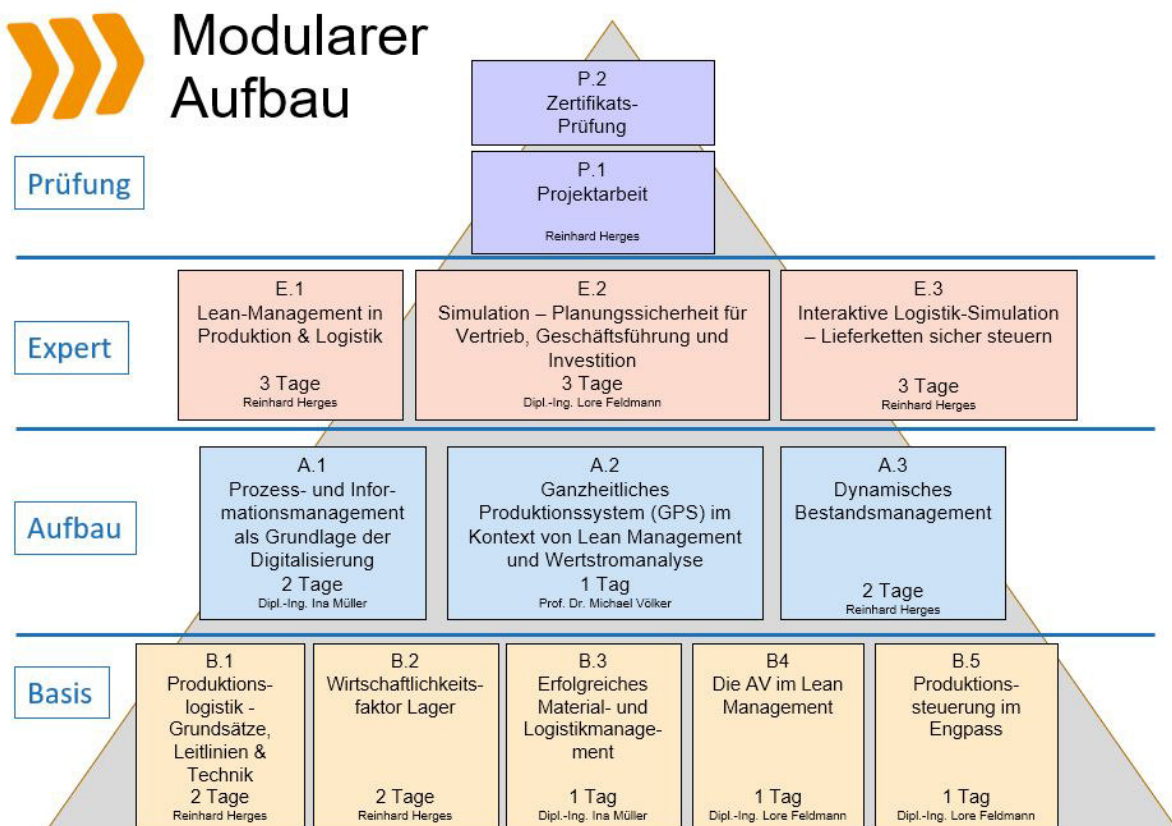
Termin(e) 31.05.2023 – 12.01.2024 in Chemnitz
jeweils 09:00 Uhr - 17:00 Uhr

Dozententeam Dipl.-Ing. Lore Feldmann, Dipl.-Ing. Ina Müller,
Betriebswirt Reinhard Herges, apl. Prof. Dr.-Ing. habil Michael Völker

Thema

Die Welt ist im Wandel. Abläufe und Prozesse werden immer komplexer und die Unsicherheiten nehmen zu. Um den ständig wachsenden Marktanforderungen gerecht zu werden, sind Unternehmen gezwungen, ihre internen Prozesse in Produktion, Einkauf/Materialwirtschaft und Logistik permanent auf Flexibilität und Zuverlässigkeit auszurichten. Eine zuverlässige Produktionslogistik ist dabei entscheidend für den Unternehmenserfolg.

In unserem modular aufgebauten Lehrgang "Praxiswissen Produktionslogistik" erleben Sie die Produktionslogistik hautnah. Ob Produktionssteuerung, Lean-Management oder Logistik-Simulation - in elf verschiedenen Basis-, Aufbau- und Expert-Modulen vermitteln wir Ihnen das nötige Know-how, um Ihre innerbetriebliche Logistik effizient zu planen und zu steuern. Der Lehrgang "Praxiswissen Produktionslogistik" schließt mit einer Projektarbeit und einer freiwilligen Zertifikatsprüfung zum Produktionslogistiker ab.



Inhaltsauszüge der einzelnen Module:

Fünf Basis-Module B1 bis B5 - Grundlagenwissen für eine erfolgreiche Produktionslogistik:

- Modul B1: Lean-Methoden, PPS, Fertigungsplanung, Ziele und Funktionen der Logistik
- Modul B2: Lagertypen, Lagerorganisation, Warenein- und Warenausgang, Ordnung und Sauberkeit
- Modul B3: selektive Vorratswirtschaft, bedarfsgerechte Disposition, Logistik-Controlling
- Modul B4: Eingliederung der Arbeitsvorbereitung in eine prozessorientierte Aufbauorganisation, Optimierung der Durchlaufzeit und Wertschöpfung, Maßnahmen für höhere Flexibilität durch Rüstzeitoptimierung
- Modul B5: Kapazitätsberechnung, flexible Arbeitszeitmodelle, Optimierung im Materialfluss, EDV

Aufbau-Module A1 bis A3 - Aspekte aus Einkauf/ Materialwirtschaft, Fabrikplanung und Digitalisierung im Prozess- und Informationsmanagement:

- Modul A1: Prozessgestaltung und -standards, geeignete Prozesse zur Digitalisierung, Lastenhefts
- Modul A2: Chancen und Grenzen von Lean Management und Wertstromanalyse, Ganzheitliches Produktionssystem als motivierendes und ordnendes Rahmenkonzept
- Modul A3: Einfluss der Disposition auf Bestände, Warengruppenmanagement, Werkzeuge zur Reduzierung des Vorratsvermögens

Experten-Module E1 bis E3 - Bedeutung von Simulationen für Planungssicherheit in allen Unternehmensfunktionen; konkrete Fallbeispiele (serious games), Lean-Themen (TPS, TOC) für die gesamte Lieferkette:

- Modul E1: Organisation und Verankerung von Lean-Management im Unternehmen, Lean-Methoden und -Werkzeuge in Produktion und Logistik, Prinzipien schlanker Logistik, Kanban, Wertstromanalyse
- Modul E2: Grundlagen der Simulation im Veränderungsprozess, Modellierung mittels Modellbausteinen, Visualisieren dynamischer Prozesse, Optimierung der Prozesse, Ableitung von Managemententscheidungen
- Modul E3: Interaktive Simulation für Prozessplanung und -steuerung, Prozessorganisation, Produktion, Materialwirtschaft und Logistik, Workshop zur Entwicklung von Prozesskompetenz, Real-Life-Szenario

In den Prüfungs-Modulen P1 und P2 wird der Transfer in die betriebliche Praxis und durch eine Projektarbeit auch der nachhaltige Lernerfolg sichergestellt.

Bei Fragen zur Seminarreihe oder Interesse melden Sie sich gern bei:

Gabriele Klett 0351 8322-332
Cornelia Stangner 0351 8322-373

Teilnehmergebühr

einschließlich Arbeitsunterlagen: **6500.00 EUR zzgl. 19% MwSt.**

Anmeldungen

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldungen. Sie erhalten rechtzeitig Ihre Durchführungsbestätigung mit Wegbeschreibung und Rechnung. Darin finden Sie auch die Kontaktdaten für Ihre eventuelle Hotelbuchung. Sie können nicht teilnehmen? Kostenfreie, schriftliche Stornierungen sind für **ein- und/oder zweitägige Seminare bis 14 Tage, für Lehrgänge, Arbeitskreise und EXKLUSIV-Seminare bis 21 Tage vor Veranstaltungsbeginn** möglich, es sei denn, in der Veranstaltungsbeschreibung ist eine andere Frist vereinbart. Geht uns die Stornierung innerhalb der vereinbarten Frist zu, entfällt die Teilnahmegebühr; schon bezahlte Beträge werden erstattet. Gern können Sie auch einen Ersatzteilnehmer benennen. Im Übrigen gelten die AGB (Seminarbedingungen) der RKW Sachsen GmbH Dienstleistung und Beratung.

Rabattmöglichkeiten:

Mitglieder des RKW Sachsen e.V. erhalten **10% Rabatt** auf die Teilnehmergebühr. Sie sind interessiert? Bitte sprechen Sie uns an.